

# Barnga auswerten

## Fragen für stille Regeln, Missverständnisse und Transfer

Diese Starthilfe unterstützt dich dabei, Barnga nicht nur als Kartenspiel durchzuführen, sondern die Erfahrung danach präzise auszuwerten: Was ist passiert? Welche stillen Regeln wurden angenommen? Wo entstanden Missverständnisse - und was heißt das für Unterricht, Training oder Teamarbeit?



### Leitidee

Erst rekonstruieren. Dann deuten. Danach übertragen.

## Vier Auswertungsphasen



### Rekonstruktion

- Was ist konkret passiert?
- Wann wurde Irritation spürbar?



### Stille Regeln

- Welche Regel galt als selbstverständlich?
- Was blieb unausgesprochen?



### Deutung

- Wie wurde Verhalten bewertet?
- Wo entstand ein Missverständnis?



### Transfer

- Wo kennen wir ähnliche Situationen?
- Was hilft beim Klären?

## Moderationshilfe

Nutze die Sätze nicht als Skript, sondern als ruhige Leitplanken. Sie helfen, Irritation ernst zu nehmen, ohne Teilnehmende festzulegen oder kulturell zu etikettieren.



### Nicht bewerten

„Wir suchen jetzt nicht die richtige Gruppe, sondern die stillen Regeln, die sichtbar geworden sind.“



### Bei der Situation bleiben

„Bleiben wir zuerst bei dem, was passiert ist, bevor wir es deuten.“



### Missverständnisse öffnen

„Nicht jedes irritierende Verhalten ist Unwillen. Oft steckt eine andere Regelannahme dahinter.“



### Kulturbegriff weiten

„Wir müssen das nicht auf Nationalkultur verengen. Auch Teams, Organisationen oder Fachkulturen haben stille Regeln.“

## Transferachsen



Teamkultur



Unterrichtsregeln



Organisation



Fachsprache



Internationale Zusammenarbeit

**Wichtig:** Starthilfe für die Auswertung - keine Barnga-Anleitung, keine Regelkarten, kein komplettes Trainingsdesign.

Mehr Methoden in der Variadu-Methodenbibliothek